

Mut aus dem Nichts

Fünf Vertrauensmomente für eine bessere Zukunft - 12.02.2022, Jörg Dechert

Einstieg (Ice Breaker)

- Was war das Mutigste, dass du bislang gewagt hast? Wie hat es sich angefühlt? Wie denkst du im Rückblick darüber?

Bibeltexte & Zusammenfassung

1. Samuel 17, 20 - 52

Mut ist nicht die Abwesenheit von Angst oder die eine große Heldentat.
Mut ist die Summe von vielen einzelnen Vertrauensmomenten.

Fünf Vertrauensmomente aus dem Leben von David:

- Mut ist, wenn du aufbrichst in eine neue Welt.
- Mut ist, wenn du danach handelst, was du glaubst.
- Mut ist, wenn du dazu stehst, wie Gott dich gemacht hat.
- Mut ist, wenn du deiner Angst ins Auge siehst.
- Mut ist, wenn du den eigentlichen Kampf zu Ende kämpfst.

Fragen zum Weiterdenken

- 1. Wohin wirst du in diesen Tagen gerufen? Was müsstest du hinter dir lassen?**
- 2. Hast du in deinen Gedanken klar, was du mutig wagen solltest? Was hindert dich daran, danach zu handeln?**
- 3. Wie versuchst du zu kämpfen? Als die Person, die du bist - oder als eine Person, die du meinst sein zu müssen?**
- 4. In welcher Situation brauchst du diese Klarheit und Festigkeit, nicht von deinem Gottvertrauen abzuweichen? Neigst du dazu, Umwege zu nehmen, um das Unausweichliche Hinauszuzögern? Welcher Angst solltest du direkt ins Auge sehen?**
- 5. Wo können und sollten andere von deinem Mut profitieren? Welchen Kampf hast du noch nicht zu Ende gekämpft?**

Gebet

Gott,

du kennst mich, und du kennst mein Leben. Du kennst den nächsten Vertrauensmoment, der vor mir liegt. Ich bitte dich dir zu vertrauen, dass du mich in eine bessere Zukunft führen willst:

Hilf mir, aufzubrechen in eine neue Welt.
Hilf mir, danach zu handeln, was ich glaube.
Hilf mir, dazu zu stehen, wie du mich gemacht hast.
Hilf mir, meiner Angst ins Auge zu sehen.
Hilf mir, den eigentlichen Kampf zu Ende zu kämpfen.

Hilf mir, mutiger leben zu lernen.

Amen.